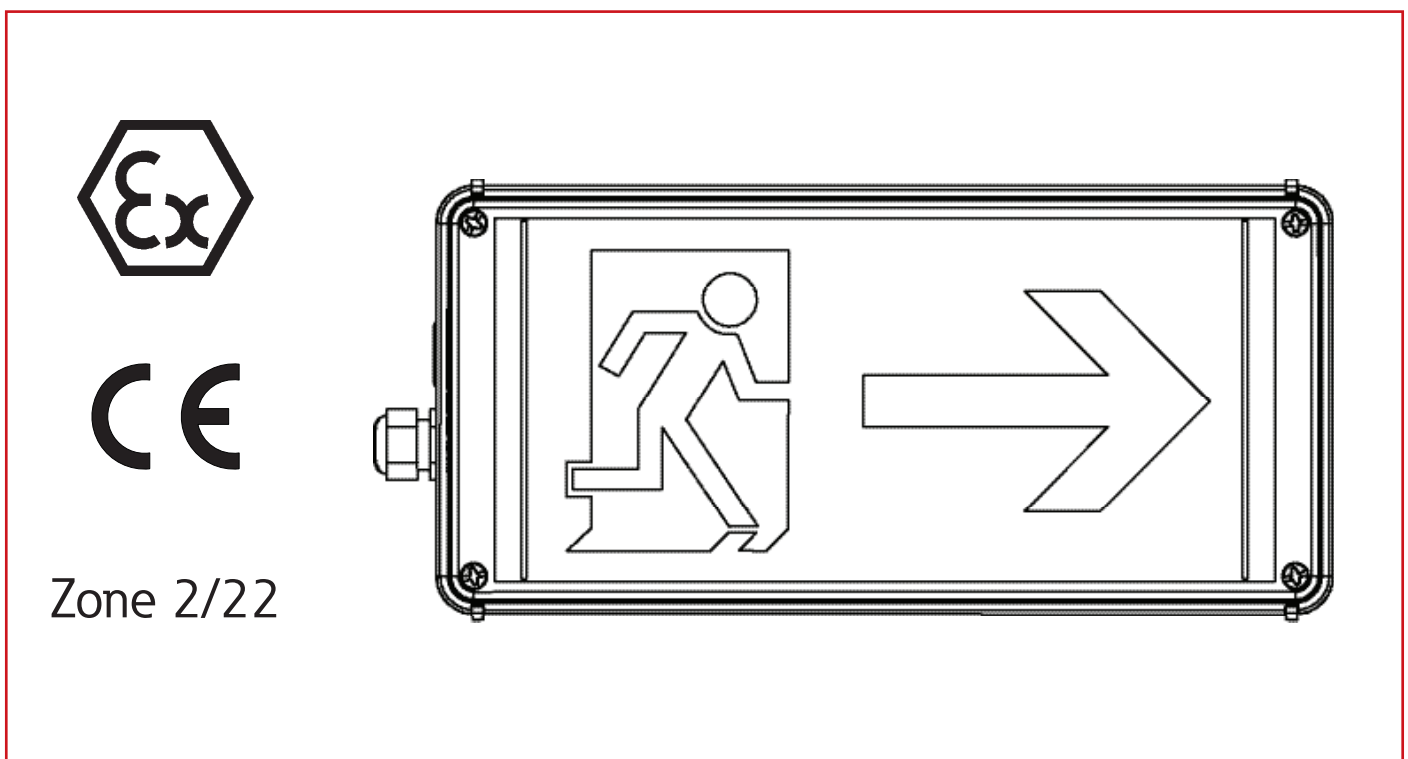


■ Betriebsanleitung:  
Explosiongeschützte LED-Rettungszeichenleuchte Serie: EXIT 2 /

Operating instructions:  
Explosion protected LED-exit luminaire Series: EXIT 2 /

Mode d'emploi:  
Panneau de signalisation de sortie de secours lumineux antidéflagrant à diodes électroluminescentes  
Série: EXIT 2



Maßbilder / Dimensional drawings / Plans coté

Maßangaben in mm / Dimensions in mm / Dimensions en mm

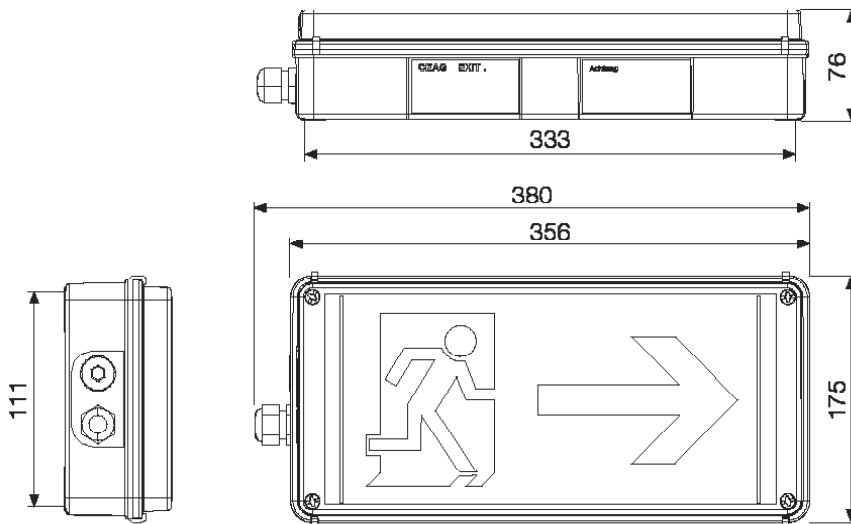


Bild 1/fig. 1/Fig.1

Befestigungsschrauben /  
Fixing screws /  
vis de fixation  
Ø 5 mm

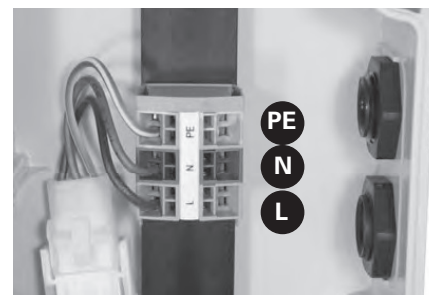
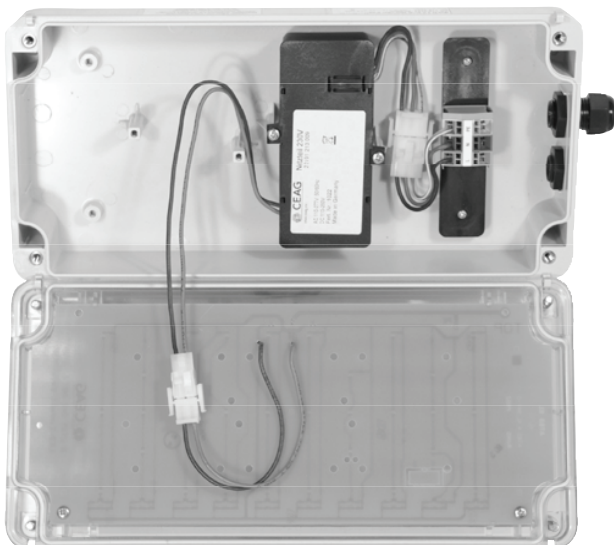


Bild 2/fig. 2/Fig. 2  
Netzanschluss/Mains connec-  
tion/schéma des connexions

Explosionsschutz LED-Rettungszeichenleuchte Serie: EXIT 2 / DE

## 1. Legende



### Warnung

Dieses Symbol warnt von einer **ernsten Gefahr**. Diese Warnung nicht zu beobachten kann Tod oder die Zerstörung von Einrichtungen zur Folge haben.



Dieses Symbol warnt von einem möglichen Ausfall. Wird diese Warnung nicht beobachtet kann den Gesamtausfall der Vorrichtung oder des Systems oder des Betriebes erfolgen, an die es angeschlossen wird.

### 1.1 Sicherheitshinweise






**Zielgruppe:**  
Elektrofachkräfte und unterwiesene Personen (EN/IEC 60079-14).

- Die Leuchte darf nicht in der Zone 0, 1 oder 20, 21 eingesetzt werden!
- Die auf der Leuchte angegebenen technischen Daten sind zu beachten!
- Die Anforderungen der EN/IEC 60079-31 u.a. in Bezug auf übermäßige Staubablagerungen und Temperatur, sind vom Anwender zu beachten
- Umbauten oder Veränderungen an der Leuchte sind nicht zulässig!
- Die Leuchte ist bestimmungsgemäß in unbeschädigtem und einwandfreiem Zustand zu betreiben!
- Als Ersatz dürfen nur Originalteile von CEAG/Cooper Crouse-Hinds GmbH (CCH) verwendet werden!
- Reparaturen, die den Explosionsschutz betreffen, dürfen nur von CEAG/CCH oder einer qualifizierten „Elektrofachkraft“ durchgeführt werden!
- Diese Betriebsanleitung während des Betriebes nicht in der Leuchte lassen!

Die nationalen Unfallverhütungs- und Sicherheitsvorschriften und die nachfolgenden Sicherheitshinweise, die in dieser Betriebsanleitung mit einem (⚠) gekennzeichnet sind, beachten!

## 2. Technische Daten

ATEX Baumusterprüfbescheinigung:		BVS 15 ATEX E 074		
Gerätekenzeichnung gemäß Richtlinie 2014/34/EU und				
EN 60079-0:	t <sub>max</sub> + 40 °C:	⊕ II 3 G Ex e ic mc IICT6 Gc		
	t <sub>max</sub> + 50 °C:	⊕ II 3 G Ex e ic mc IICT5 Gc		
		⊕ II 3 D Ex tc IICT80°C Dc		
IECEX Konformitätsbescheinigung:		IECEX BVS 15.0065		
Gerätekenzeichnung nach				
IEC 60079-0:	t <sub>max</sub> + 40 °C:	Ex e ic mc IICT6 Gc		
	t <sub>max</sub> + 50 °C:	Ex e ic mc IICT5 Gc		
		Ex tc IICT80°C Dc		
Bemessungsspannung AC:		EXIT 2 110 V- 277 V*		
Bemessungsspannung DC:		EXIT 2 110 V- 250 V*		
Bemessungsfrequenz:		50- 60 Hz		
Bemessungsstrom				
110 V AC/DC:		0,05 A		
220 V AC/DC:		0,025 A		
Schutzklasse nach EN/IEC 61140:		I		
Schutzart nach EN/IEC 60529:		IP 66		
zulässige Umgebungstemperatur: (Abweichende Temperaturen sind bei Sonderversionen möglich)		-20°C bis +40°C/+50°C		
Lagertemperatur in Originalverpackung:		-20°C bis +50°C		
Gewicht mit Batterie:		ca. 2,2 Kg		
Klemmvermögen Anschlussklemme 2x je Klemme:		3 x 2,5 mm <sup>2</sup>		
Ex e-Kabel- und Leitungseinführung				
Standardausführung:		M20x1,5		
Geeignete Leitungen und Prüfdrehmomente der Druckschraube		Ø Leitung (mm)	Nm Druckschraube	
Dichtung 1+2+3		min.	5,5	1,5
		max. <sup>(1)(2)</sup>	7,0	1,0
Dichtung 1+2		min.	7,0	1,5
		max. <sup>(1)(2)</sup>	9,0	1,4
Dichtung 1		min.	9,5	1,0
		max. <sup>(2)</sup>	13,0	1,7
Prüfdrehmomente Einschraubgewinde		2,7 Nm		

(1) Die Prüfungen der Klemmbereiche und Prüfdrehmomente wurden mit Metalldornen durchgeführt.

Bei der Verwendung von Leitungen mit unterschiedlichen Fertigungstoleranzen und Materialeigenschaften kann der Klemmbereich variieren. Bitte verwenden Sie im Zwischenbereich die Kombination aus Dichtung 1 + 2 +3.

(2) Bei der Wahl der Dichtungsgummis darauf achten, dass bei zukünftigen Wartungsarbeiten an der KLE, die Hutmutter nachgezogen werden kann.

Metall: M20x1,5 Gewinde

\* zulässige Toleranzen gemäß EN 60079-0

## Explosiongeschützte LED-Rettungszeichenleuchte Serie: EXIT 2 / DE

### 3. Normenkonformität

Diese Leuchte ist zum Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen der Zone 2 und 22 gemäß EN/IEC 60079-10-1 und EN/IEC 60079-10-2 geeignet.

Das Betriebsmittel ist gemäß DIN EN ISO 9001:2015 und EN ISO/IEC 80079-34:2011 entwickelt, gefertigt und geprüft worden.

Die Leuchte entspricht den aufgeführten Normen, in der separat beigelegten Konformitätserklärung.

### 4. Installation EXIT 2

**⚠ Die für das Errichten und Betreiben von explosiongeschützten elektrischen Betriebsmitteln geltenden Sicherheitsvorschriften gemäß des Gerätesicherheitsgesetzes sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik sind einzuhalten (EN/IEC 60079-14)!**

*Transport und Lagerung der Leuchte ist nur in Originalverpackung und der angegebenen Lage gestattet!*

#### 4.1 Öffnen und Schließen der Leuchte

- Lösen sie die vier Deckelschrauben (Schlitz SW4 mm).
- Die Haube kann an den angespritzten Scharnieren aufgeklappt werden. Zur leichteren Montage kann die Haube aus den Scharnieren ausgehängt werden. Beim Ablegen der Haube auf glatte und saubere Unterlage achten, damit der Siebdruck auf der Haube nicht verkratzt wird!

#### 4.2 Montage der Leuchte

**STOP Warnung - Gefahr durch elektrostatische Entladung!**

**Die Leuchte darf nicht in der Nähe von ladungserzeugenden Prozessen installiert werden.**

Die Leuchte ist an den vier Befestigungspunkte mit geeigneten Befestigungsschrauben (Schraube Ø max. 5 mm, Bild 1) sicher auf tragfähigem Untergrund anzuschrauben.

#### 4.3 Netzanschluss

Haube wie beschrieben öffnen.

Führen Sie die Netzzuleitung durch die bescheinigte Leitungseinführung M20x1,5 ein. Für Leitungen von Ø 5,5 bis 7,0 mm Dichtungseinsätze 1,2 und 3, von Ø 7,0 bis 9,0 mm Dichtungseinsätze 1 und 2 und von Ø 9,5 bis 13,0 mm Dichtungseinsatz 1 verwenden.

Achten Sie auf korrekten Sitz des verbleibenden Dichtungseinsatzes in der Verschraubung.

Bei nicht benutzten Kabel- und Leitungseinführungen ist die Schutzscheibe zu entfernen und durch einen bescheinigten Verschlussstopfen (Drehmoment 2,7 Nm) zu verschließen.

Beim Verschließen mit einem bescheinigten Verschlussstopfen stets beide Dichtungseinsätze verwenden!

Bei Metall-Kabeleinführungen sind die Schutzkappen der nicht benutzten Einführungen zu entfernen und durch bescheinigte Ex-Verschlussstopfen (min. IP66) zu verschließen!

#### ⚠ Achtung!

**Nur festverlegte Leitungen zulässig! Bei Verwendung anderer Leitungseinführungen sind die Angaben des Herstellers hinsichtlich Klemmvermögen und Zugentlastung zu beachten!**

Klemmen Sie die Leitungen L, N und PE am Klemmstein sicher an (Bild 2).

Achten Sie auf sichere Lage der Leitungen. Quetschen Sie keine Leitungen!

Montieren Sie die Haube mit den vier Schrauben. Ziehen Sie die Schrauben nur handfest an.

### 5. Inbetriebnahme

**⚠ Vor der Inbetriebnahme die korrekte Funktion und Installation der Leuchte in Übereinstimmung mit dieser Betriebsanleitung und anderen zutreffenden Bestimmungen überprüfen!**

**Isolationsmessungen nur zwischen PE und Außenleiter L sowie zwischen PE und N durchführen!**

- Messspannung: max. 1kV AC/DC
- Messstrom: max. 10 mA

**⚠ Achtung: Eine Isolationsmessung zwischen L und N darf nicht durchgeführt werden, da sonst die Elektronik oder die Netzeingangssicherung im Gerät zerstört wird.**

### 6. Instandhaltung

**Die für die Instandhaltung, Wartung und Prüfung von explosiongeschützten Betriebsmitteln geltenden Bestimmungen (z.B. EN/IEC 60079-17) sind einzuhalten!**

#### 6.1 Wartung

Im Rahmen der Wartung sind vor allem die Teile, von denen die Zündschutzart abhängt, zu prüfen z. B.:

- Gehäuse und Schutzwannen auf Risse und Beschädigungen.
- Dichtungen auf Beschädigungen.
- Klemmen und Verschluss-Stopfen auf festen Sitz.
- Wegen der Gefahr elektrostatischer Aufladung darf die Leuchte nur mit einem feuchten, nicht fasernden Tuch oder Schwamm gereinigt werden! Dazu nur übliche Haushaltsspülmittel in vorgeschriebener Verdünnung mit Wasser benutzen! Die Wassertemperatur darf maximal 50°C betragen. Anschließend mit klarem Wasser nachspülen, da sonst Spannungsrisse in der Schutzwanne entstehen können!

#### 6.2 Instandsetzung

**Vor dem Austausch oder der Demontage von Einzelteilen ist folgendes zu beachten:**

**Das Betriebsmittel vor dem Öffnen oder vor Instandhaltungsarbeiten erst spannungsfrei schalten! Nur zugelassene CEAG/CCH Originalersatzteile verwenden (siehe CEAG/CCH Ersatzteilliste).**

**Programmänderungen und -ergänzungen sind vorbehalten.**

**Bei der Entsorgung nationale Abfallbeseitigungsvorschriften beachten!**

**Explosion protected LED-exit luminaire Series: EXIT 2 / EN**

## 1. Legende



### Warning

**This symbol warns of a serious hazard. Failure to observe this warning may result in death or the destruction of property.**



**Caution**  
**This symbol warns of a possible failure. Failure to observe this caution may result in the total failure of the device or the system or plant to which it is connected.**

### 1.1 Safety instructions






**For skilled electricians and instructed personnel in accordance with national legislation, including the relevant standards and, where applicable, in acc. with IEC/EN 60079-14 on electrical apparatus for explosive atmospheres.**

- The light fitting must not be operated in zone 0, 1 or 20, 21 hazardous areas!
- The technical data indicated on the light fitting are to be observed!
- The requirements of the EN/IEC 60079-31 regarding excessive dust deposits and temperature to be considered from the user.
- Changes of the design and modifications to the light fitting are not permitted!
- The light fitting shall be operated as intended and only in undamaged and perfect condition!
- Only genuine CEAG/Cooper Crouse-Hinds GmbH (CCH) spare parts may be used for replacement!
- Repairs that affect the explosion protection (see national standard), may only be carried out by CEAG/CCH or a qualified "electrician"!
- Do not keep these operating instructions inside the light fitting during operation!

**The national safety rules and regulations for prevention of accidents and the following safety instructions which are marked with an (⚠) in these operating instruction, will have to be observed!**

## 2. Technical data

ATEX type examination certificate:		BVS 15 ATEX E 074
Marking acc. to 2014/34/EU and standard:		
EN 60079-0:	$t_{a_{max}} + 40\text{ °C}$ :	D II 3 G Ex e ic mc IIC T6 Gc
	$t_{a_{max}} + 50\text{ °C}$ :	D II 3 G Ex e ic mc IIC T5 Gc
		D II 3 D Ex tc IIIC T80°C Dc
IECEX type examination certificate:		IECEX BVS 15.0065
Category of application:		
IEC 60079-0:	$t_{a_{max}} + 40\text{ °C}$ :	Ex e ic mc IIC T6 Gc
	$t_{a_{max}} + 50\text{ °C}$ :	Ex e ic mc IIC T5 Gc
		Ex tc IIIC T80°C Dc
Rated voltage AC:		
EXIT 2		110 V- 277 V*
Rated voltage DC:		
EXIT 2		110 V- 250 V *
Rated frequency		
		50- 60 Hz
Rated current		
110 V AC/DC:		0.05 A
230 V AC/DC:		0.025 A
Insulation class to IEC/EN 61140:		
		I
Degree of protection accd. IEC/EN 60529		
		IP 66
Operation temperature:		
		-20 °C to +40°C/+50°C
(Deviating temperatures possible with special versions)		
Storage temperature in original packing:		
		-20°C to +50°C
Weight:		
		approx. 2.2 kg
Supply terminal clamping capacity 2 x per terminal:		
		3 x 2.5 mm <sup>2</sup>
Ex-e cable entry standard version:		
		M20x1.5
Suitable cables and test torques of the pressure screw		
	Ø cable (mm)	Nm pressure screw
Seal 1+2+3 	min.	5.5
	max. <sup>(1)(2)</sup>	7.0
Seal 1+2 	min.	7.0
	max. <sup>(1)(2)</sup>	9.0
Seal 1 	min.	9.5
	max. <sup>(2)</sup>	13.0
Test torque for screw in thread cable entry		2.7 Nm
(1) The tests of clamping ranges and torque values were performed with metal mandrel. The clamping range can vary by using cables with different manufacturing tolerances and material properties. Please use the combination of sealing 1 + 2 + 3 for the intermediate region.		
(2) When selecting the seal rubber, ensure that the cap nut can be tightened when carrying out any future maintenance work on the cable entry.		
Metal thread:		M20x1.5

\* max. permissible tolerances accd. IEC/EN 60079-0

## Explosion protected LED-exit luminaire Series: EXIT 2 / EN

### 3. Conformity with standards

The light fitting is suitable for use in zone 2 and 22 hazardous areas acc. to IEC/EN 60079-10-1 and IEC/EN 60079-10-2.

They have been designed, manufactured and tested according to the state of the art and to DIN EN ISO 9001:2015 and EN ISO/IEC 80079-34:2011.

The light fitting is conform to the standards specified in the EC-Declaration of conformity, enclosed separately.

### 4. Installation EXIT 2

**⚠ The respective national regulations as well as the general rules of engineering which apply to the installation and operation of explosion protected apparatus will have to be observed (IEC/EN 60079-14)!**

*Transport and storage of the luminaire is permitted in original packing and specified position only!*

#### 4.1 Opening and closing the light fitting

- Unscrew the four screws of the cover.
- The cover can be opened to the molded hinges. For ease of installation, the cover can be removed out of the hinges. If putting down take care to prevent scratches on the silk screen cover.

#### 4.2 Installation of the fitting

**STOP Warning. Hazard due to electrostatic charges!**  
**Luminaire must not be installed in the vicinity of charge-generating processes!**

The luminaire shall be fitted by using the four mounting clips with suitable fixing screws (Ø 5 mm, fig. 1) onto a suitable surface.

### 4.3 Mains connection

Open the cover as described.

Pass the cable through the certified Ex cable entry M 20 x 1,5. Use sealing inserts 1,2 and 3 for cables from 5.5 to 7.0 mm Ø, sealing inserts 1 and 2 for cables from 7.0 to 9.0 mm Ø and sealing insert 1 for cables from 9.5 to 13.0 mm Ø.

Pay attention to the proper fit of the remaining sealing insert in the certified cable gland.

In case of unused cable entries, remove their protective cover and close the entries with a blanking plug (torque of 2.7 Nm).

When closing the gland with a blanking plug, always use both sealing inserts!

When metal cable entries are used, the protective caps of the unused entries are to be removed and the entries to be closed with certified Ex blanking plugs!

**⚠ Attention!**  
**Only fix laid cable may be used for connection! If cable glands from other manufacturer are used the instructions regarding strain relief and clamping capacity must be observed!**

Connect the conductors to the terminals L, N and PE in accordance with the terminal marking (see fig. 2).

Remount the LED-printed board into the housing.

Take care not to pinch any conductors. Install the protective cover with the four screws. Tighten the screws only hand-tight!

### 5. Taking into operation

**⚠ Prior to operation, check the light fitting for its proper functioning and installation in compliance with these operating instructions and other applicable regulations!**

**Only carry out insulation measurements between PE and the external conductor L as well as between PE and N.**

- measuring voltage: max. 1 kV AC/DC
- measuring current: max. 10 mA

**⚠ Mind: There must no insulation measurement be carried out between L and N, since that would destroy the electronics (mains input fuse in the unit).**

### 6. Maintenance

**⚠ Observe the national regulations applicable to the maintenance, servicing and test of apparatus for explosive atmospheres e.g IEC/EN 60079-17 as well as the general rules of engineering!**

#### 6.1 Servicing

When servicing, in particular those components that affect the explosion protection, will have to be checked, e. g.:

- Housing and protective bowl for any cracks or damages.
- Gaskets for their perfect condition.
- Terminals and blanking plugs for their firm fit.
- Because of the risk of an electrostatic charge, the light fitting shall only be cleaned with a damp, non-fibrous cloth or sponge!  
Only use customary household washing-up liquid diluted in water as specified! The water temperature may be max. 50°C.  
After that, rinse with clear water to prevent the risk of tension cracks in the protective bowl!

#### 6.2 Repair

**Prior to replacing or removing any components, observe the following:**

**Cut the apparatus off the voltage before opening it or carrying out repairs! Only use certified genuine CEAG/CCH spare parts (see CEAG/CCH spare parts list).**

**Subject to alteration or supplement of this product series.**

**Regarding waste disposal, observe the relevant national regulations! The plastic materials are marked with material identifications.**



**■** Panneau de signalisation de sortie de secours lumineux antidéflagrant à diodes électroluminescentes  
Série: EXIT 2 / FR

## 1. Légende



### Avertissement

**Ce symbole avertit d'un danger grave. Le non-respect de cet avertissement peut entraîner la mort ou la destruction de biens.**



**Ce symbole met en garde contre un éventuel défaut. Le non-respect de cette consigne peut entraîner une panne totale de l'appareil ou du système ou de l'installation à laquelle il est connecté.**

### 1.1 Consignes de sécurité






**Pour le personnel électricien qualifié et le personnel instruit suivant la réglementation légale, y compris les normes respectives ainsi que, le cas échéant, CEI/EN 60079-14 pour appareils électriques utilisables en atmosphère explosive.**

- Il n'est pas permis d'utiliser le luminaire dans la zone 0, 1 et 20, 21.
- Les caractéristiques techniques indiquées sur le luminaire doivent être respectées!
- Les exigences des CEI/EN 60079-31 en ce qui concerne des dépôts de poussière démesurés et une température doivent être considérées par l'utilisateur.
- Il n'est pas permis de transformer ou de modifier le luminaire!
- Le luminaire ne doit être exploité que pour la fonction qui lui est dévolue et qu'en état intact et parfait!
- Seules des pièces de rechange d'origine CEAG/Cooper Crouse-Hinds GmbH (CCH) doivent être employées pour le remplacement!
- Des réparations qui portent sur la protection contre l'explosion, ne doivent être exécutées que par CEAG(CCH) ou par un «électricien» qualifié!
- Ce mode d'emploi ne doit pas être laissé dans le luminaire pendant son exploitation!

**Veillez respecter les prescriptions nationales de sécurité et de prévoyance contre les accidents ainsi que les consignes de sécurité qui sont marquées d'un (Δ) dans ce mode d'emploi!**

## 2. Caractéristiques techniques

ATEX Certificat de Conformité:		BVS 15 ATEX E 074		
Marquage selon 2014/34/EU et directive:				
EN 60079-0:	$t_{a_{max}} + 40\text{ °C}$ :	D II 3 G Ex e ic mc IIC T6 Gc		
	$t_{a_{max}} + 50\text{ °C}$ :	D II 3 G Ex e ic mc IIC T5 Gc		
		D II 3 D Ex tc IIIC T80°C Dc		
IECEX Certificat de Conformité:		IECEX BVS 15.0065		
Marquage selon:				
IEC 60079-0:	$t_{a_{max}} + 40\text{ °C}$ :	Ex e ic mc IIC T6 Gc		
	$t_{a_{max}} + 50\text{ °C}$ :	Ex e ic mc IIC T5 Gc		
		Ex tc IIIC T80°C Dc		
Gamme des tensions CA:				
EXIT 2		110 V- 277 V*		
Gamme des tensions CC:				
EXIT 2		110 V- 250 V*		
Gamme des fréquences:				
Courant nom.		50- 60 Hz		
110 V CA/CC:		0,05 A		
230 V CA/CC:		0,025 A		
Classe d'isolation selon CEI/EN 61140:				
		I		
Indice de protection selon CEI/EN 60529:				
		IP 66		
Température ambiante: -20°C à +40°C/+50°C (D'autres températures sont possibles avec des modèles spéciaux)				
Température de stockage dans l'emballage original: -20°C à +50°C				
Poids:		env. 2,2 kg		
Capacité de serrage des bornes, 2 x par borne: 3 x 2,5 mm <sup>2</sup>				
Entrée de câble Ex-e:				
Modèle standard: M20x1,5				
Dimensions des câbles et couples de serrage		Ø câble (mm) Nm couple de serrage du chapeau (Nm)		
Garniture 1+2+3		min.	5,5	1,5
		max. <sup>(1)(2)</sup>	7,0	1,0
Garniture 1+2		min.	7,0	1,5
		max. <sup>(1)(2)</sup>	9,0	1,4
Garniture 1		min.	9,5	1,0
		max. <sup>(2)</sup>	13,0	1,7
Couple d'essai pour l'entrée de câble			2,7 Nm	
Fils de métal:			M20x1.5	

\* Tolérances admissible selon CEI/EN 60079-0

(1) Les tests des plages de serrage et les valeurs de couple de serrage ont été réalisés avec un mandrin métallique. La plage de serrage peut varier légèrement selon le type de câble et les propriétés des matériaux utilisés. Pour la zone intermédiaire, veuillez utiliser la combinaison des bagues d'étanchéité 1 + 2 + 3.

(2) Lors de la sélection des bagues d'étanchéité au moment de l'installation, il faut s'assurer qu'il reste une marge de serrage suffisante au niveau du chapeau du presse étoupe. Cela permettra de pouvoir resserrer le presse étoupe lors d'une future maintenance.

## ■ Panneau de signalisation de sortie de secours lumineux antidéflagrant à diodes électroluminescentes Série: EXIT 2 / FR

### 3. Conformité avec les normes

Ce luminaire convient à l'utilisation dans les zones 2 et 22 d'une atmosphère explosive selon CEI/EN 60079-10-1 et CEI/ENI 60079-10-2.

Les Appareils ont été conçues, fabriquées et contrôlées suivant DIN EN ISO 9001:2015 et EN ISO/IEC 80079-34:2011.

Ce luminaire sont conformes aux normes reprises dans la déclaration de conformité, jointe séparément.

### 4. Installation EXIT 2

**⚠ Lors de l'installation et de l'exploitation des appareils électriques pour atmosphère explosive, les règlements nationaux ainsi que les règles de la technique généralement reconnues doivent être respectés (CEI/EN 60079-14)!**

**Le transport et le stockage ne sont permis que dans l'emballage original et dans la position spécifiée!**

#### 4.1 Ouverture et fermeture du panneau

- Desserrez les quatre vis du couvercle.
- Le couvercle peut être ouvert pour les charnières moulés. Pour faciliter l'installation, le couvercle peut être enlevé sur les charnières. Enlevez le couvercle. Posez le couvercle sur une surface propre et lisse afin de ne pas rayer la sérigraphie du couvercle!

#### 4.2 Montage du panneau

**STOP Warning. Hazard due to electrostatic charges! Luminaire must not be installed in the vicinity of charge-generating processes!**

Le panneau doit être correctement fixé à l'aide des quatre pattes de fixation avec des vis appropriées (vis Ø maximum 5 mm, Fig. 1) sur un support solide.

#### 4.3 Raccordement au secteur

Ouvrez le couvercle comme décrit.

Faites passer le câble d'alimentation secteur dans le passe-câble marqué M 20x1,5. Utiliser des inserts d'étanchéité 1,2 et 3 pour les câbles de 5,5 à 7,0 mm Ø, inserts 1 et 2 d'étanchéité pour les câbles 7,0 à 9,0 mm Ø et étanchéité insert 1 pour câbles de 9,5 à 13,0 mm Ø.

Veillez à l'assise correcte des inserts d'étanchéité restants dans l'assemblage vissé.

En cas de non utilisation de câbles ou de passe-câbles, la rondelle de protection doit être retirée et remplacée par un bouchon de fermeture homologué (couple de serrage 2,7 Nm).

Utilisez toujours les deux inserts d'étanchéité lors de la fermeture avec le bouchon homologué !

En cas de passe-câble en métal, les capuchons de protection des passe-câbles non utilisés doivent être enlevés et remplacés par des bouchons de fermeture antidéflagrants homologués (minimum IP66) !

#### ⚠ Attention !

**Seul un câblage fixe est autorisé ! Dans le cas d'utilisation d'autres passe-câbles, respectez les instructions du fabricant en ce qui concerne le serrage des câbles et l'absence de tension mécanique sur ceux-ci !**

Raccordez sûrement les câbles L, N et PE au bornier (Fig. 2).

Montez la carte à LED. Veillez à une pose correcte et sûre des câbles. Evitez tout pincement des câbles !

Monter le couvercle avec les quatre vis. Les vis ne doivent être serrées qu'à la main.

### 5. Mise en service

**⚠ Vérifiez que l'installation et le fonctionnement corrects de l'afficheur soient conformes aux instructions de cette notice d'utilisation et à toutes les autres prescriptions en vigueur !**

**Les mesures d'isolation ne doivent être effectuées qu'exclusivement entre PE et les câbles extérieurs L ainsi qu'entre PE et N !**

- Tension de mesure : maximum 1kV AC/DC
- Courant de mesure : maximum 10 mA

**⚠ Attention: ne pas effectuer de mesure d'isolation entre L et N, sinon il y a destruction de l'électronique ou du fusible de protection d'alimentation secteur de l'appareil.**

### 6. Entretien

**Respectez la réglementation en vigueur en ce qui concerne l'entretien, la maintenance et le contrôle des moyens d'exploitation antidéflagrants (par ex. CEI/EN 60079-17) !**

#### 6.1 Maintenance

Il faut avant tout vérifier les pièces desquelles dépend le type de protection antidéflagrante, par ex. :

- Fissures et dommages au boîtier et au carter de protection.
- Dommages aux joints.
- Positionnement correct des borniers et des bouchons de fermeture.
- En raison du risque de charge électrostatique, le panneau ne doit être nettoyé qu'à l'aide d'un chiffon non pelucheux ou d'une éponge humides ! N'utilisez pour cela que des produits de rinçage ménagers dilués dans de l'eau à la concentration prescrite ! La température de l'eau ne doit pas dépasser 50° C. Rincez ensuite à l'eau claire, sinon il y a risque de fissures de tension dans le carter de protection !

#### 6.2 Réparation

**Respectez les instructions suivantes avant le remplacement ou le démontage de pièces détachées:**

**Mettez d'abord le panneau hors tension avant toute ouverture ou travaux de réparation ! N'utilisez que des pièces détachées agréées d'origine CEAG/CCH (voir liste des pièces détachées CEAG/CCH).**

**Des modifications ou extensions de programmes font l'objet de réserves.**

**Respectez les prescriptions légales de traitement des déchets en cas d'élimination !**